

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubobfrau Mag.^a Gutschi, Mag. Scharfetter und Bartel an Landtagspräsidentin
Dr.ⁱⁿ Pallauf (Nr. 90-ANF der Beilagen) betreffend Umbauarbeiten Chiemseehof

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubobfrau Mag.^a Gutschi, Mag. Scharfetter und Bartel betreffend Umbauarbeiten Chiemseehof vom 3. Oktober 2018 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Liegt die Sanierung des Chiemseehofs im Zeit- und Kostenplan?

Die Bauarbeiten haben plangemäß am 1. Mai 2017 begonnen. Auf Grund der umfassenden Vorarbeiten und Begutachtungen der Bausubstanz gab es vor allem bei den Abbruchsarbeiten keine unvorhergesehenen Probleme. So war zum Beispiel bereits vor Beginn der Arbeiten bekannt, dass in der Stiege 2 alle Decken bis zum Plenarsaal morsch sind und diese von Grund auf erneuert werden müssen.

Die Arbeiten zur Aufstockung des Sitzungssaales konnten ebenfalls zügig und plangemäß durchgeführt werden. Die Außenarbeiten dazu waren bereits im Dezember 2017 beendet. Seit Jahresbeginn finden die Innenausbauarbeiten statt.

Die Tischlerei der Abteilung 6 hat alle neuen Teeküchen gebaut, ein Großteil der Küchen ist bereits eingebaut. Viele Parkettböden mussten erneuert werden. Alle verbleibenden Parkettböden wurden saniert. Der neue Boden im Plenum ist ebenfalls verlegt. Ende November werden die neuen Pulte eingebaut. Im Anschluss daran wird die gesamte Technik des Plenums fertig gestellt.

Derzeit werden die Arbeiten zur Feininstallation der Sanitäreinrichtungen durchgeführt und die Türen montiert.

Das wichtigste Ziel der Sanierungsarbeiten - die Barrierefreiheit des Landtages ist durchgängig gegeben. Alle Büros sind durch zwei Aufzüge erreichbar. Es gibt eine ausreichende Anzahl an barrierefreien Toiletten. Im Plenum ist das Rednerpult höhenverstellbar und es sind 20 barrierefreie Arbeitsplätze vorgesehen. Für Hörbeeinträchtigte wird im Landtagssitzungssaal eine sogenannte Induktionsschleife, welche ein Einloggen mittels eigenem Hörgerät ermöglicht, eingebaut.

Abschließend kann festgehalten werden, dass die Arbeiten sowohl im Zeitplan liegen und der Kostenrahmen eingehalten wird. In den Projektkosten nicht enthalten ist die Sanierung des sogenannten Krotachtracktes zwischen der Stiege 2 und Stiege 4.

Zu Frage 2: Ab wann werden der sanierte Sitzungssaal und die Büros im Chiemseehof wieder für die parlamentarische Arbeit zur Verfügung stehen?

Die Übersiedlung der Büros der Landtagspräsidentin, des Zweiten Präsidenten, des ÖVP-Landtagsklubs, des SPÖ-Landtagsklubs und des Landtagsklubs der Grünen ist in der ersten Februarwoche 2019 geplant. Im Anschluss daran wird der Trakt zwischen der Stiege 2 und Stiege 4 saniert. Dafür sind ca. drei Monate geplant. Sodann erfolgt die Übersiedlung des FPÖ-Landtagsklubs, des NEOS-Landtagsklubs und der Landtagsdirektion.

Der Sitzungssaal wird dem Landtag voraussichtlich erstmals für die Ausschussberatungen am 20. Februar 2019 zur Verfügung stehen.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme der Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 13. November 2018

Dr.ⁱⁿ Brigitta Pallauf eh.